

Anfrage der CDU-Ratsfraktion für den Bau- und Verkehrsausschuss am 04.02.2026 – gesperrte Linksabbiegerspur Altenaer Straße – Rahmedestraße

Nach Freigabe der Rahmedetalbrücke am 22. Dezember 2025 wurden zahlreiche Maßnahmen im Verlauf der Bedarfsumleitungsstrecke zurückgenommen und wieder auf den Zustand vor der Sperrung zurückgeführt. Aktuell stehen am „Lennekreuz“ noch unbeleuchtete Warnbaken auf einer Abbiegespur von der Altenaer Straße in die Rahmedestraße. Anfrage an die Verwaltung:

1. Inwiefern ist die Verkehrssicherheit bei der Sperrung einer Spur durch unbeleuchtete Warnbaken gegeben?
2. Wann wird die zurzeit gesperrte Linksabbieger-Spur wieder freigegeben?

Stellungnahme der Stadtverwaltung:

Die Sperrung des Linksabbiegestreifens wurde nach der Sperrung der Rahmedetalbrücke angeordnet, um den signalanlagengeregelten Knotenpunkt Altenaer Straße/ Lennestraße/ Rahmedestraße (LSA 2.103 Lennekreuz) entsprechend den Anforderungen der Bedarfsumleitungsstrecke zu ertüchtigen. Diese Maßnahmen sind nach der Freigabe der A45 nicht mehr erforderlich. Die verkehrsrechtliche Anordnung zur Rückführung auf die Regelungen vor der Brückensperrung hat die Stadt Lüdenscheid bereits im Zuge der Freigabe der A45 gegenüber dem zuständigen Baulastträger (Straßen.NRW) erteilt. Daher wurde der Landesbetrieb Straßen.NRW zur Beantwortung der vorliegenden Fragen aufgefordert.

Stellungnahme des Landebetriebs Straßenbau NRW:

zu 1.: Die Verkehrssicherheit der gesperrten Spur durch unbeleuchtete Warnbaken ist gegeben, da die aufgestellten Warnbaken über den Folien Typ 2 verfügen und retroreflektierend sind und diese innerorts bei durchgehender Straßenbeleuchtung stehen.
zu 2.: Für die Rücknahme der Umleitungsprogramme an den Lichtsignalanlagen (LSA) 2.102 und 2.103 sind an der LSA 2.103 De-/ Markierungsarbeiten vorzunehmen. Diese Arbeiten sollen im Rahmen einer im März des laufenden Jahres geplanten Schadstellensanierung in diesem Bereich erfolgen, bei der ein Teil der betroffen (Markierungs-) Fläche erneuert wird. Durch die Bündelung der Arbeiten sollen Synergiepotenziale genutzt werden. Ein konkreter Ausführungstermin kann derzeit noch nicht benannt werden. Hierzu findet am Donnerstag, 05.02.2026 mit dem Auftragnehmer ein Abstimmungsgespräch statt.

D.Bm
i.A.

gez. Marcus Müller

Marcus Müller